

BV 3 am 08.12.2011

TOP 8.1.4

SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Lindenthal



Frau Bezirksbürgermeisterin
Helga Blömer-Frerker

Bezirksrathaus Lindenthal
Aachener Straße 220
50931 Köln

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

Telefon 0221-221-93305
Mail spd-bv3@stadt-koeln.de

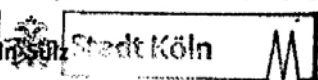


24. NOV. 2011

Handwritten signature

Köln, den 24. November 2011

Einrichtung einer Ladezone Berrenrather Straße/Arnulfstraße, Köln



Eingang 24. NOV. 2011

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Handwritten signature
Bürgeramt Lindenthal

02-3/0

wir bitten Sie, folgenden **Antrag** der **SPD-Fraktion** in der Bezirksvertretung Lindenthal auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung zu setzen:

Die Verwaltung wird beauftragt, in geeigneter Nähe zu dem neu eingerichteten „Multimedia Store Sülz“ mit Poststelle in der Berrenrather Straße 139 eine Ladezone einzurichten. Dabei soll auch der Bedarf für einen öffentlichen Behindertenparkplatz geprüft und gegebenenfalls berücksichtigt werden.

Begründung:

Mit Beginn des Monats November hat die Post ihr Serviceangebot von der ehemaligen Postfiliale in den Multimedia Store Sülz an der Ecke Arnulfstraße ausgelagert.

Schon in den ersten Wochen des Bestehens war das Kundenaufkommen für die angebotenen Postdienstleistungen erheblich – und das auch schon so weit vor dem Weihnachtsgeschäft. Der Bürgersteig fasste lange Warteschlangen, aber auch viele mit dem Pkw anführende Kunden provozierten verschiedentlich gefährliche Situationen durch das Parken auf der Straße und in der zweiten Reihe.

Bei der unmittelbaren Lage an der stark befahrenen Kreuzung Weyertal/Arnulfstraße/Berrenrather Straße, die derzeit noch von einer Lichtsignalanlage geregelt wird, erschwert ein solches Parkfehlverhalten die Einsehbarkeit in die Kreuzung und gefährdet die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer.

Eine sonst in der Nähe zu Postfilialen üblicherweise bestehende Ladezone ermöglicht eine erhöhte Fluktuation und wechselnden Parkverkehr.

Mit der Verlagerung des Poststandortes erfährt das einkaufsattraktive Stadtteilzentrum auch eine räumliche Ausdehnung – daher scheint uns eine frühzeitige Einplanung von Parkraum für gehbehinderte Autofahrer an dieser Stelle maßgeblich.

gez. Lisa Steinmann
Fraktionsvorsitzende